

Präpositionen

A Präpositionen mit Akkusativ oder Dativ

Wie im Hochdeutschen werden folgende Präpositionen mit Akkusativ und auch mit Dativ gebraucht! Bekanntlich fehlt im Dialekt der Akkusativ beim Artikel, also gilt der Nominativ! Präposition und Artikel werden oft zusammengeschrieben, da beim Sprechen praktisch keine Pause dazwischen eingelegt wird!

a	hinder	i	nebed	über
uf	under	vòr	zwüsched	

Woane? → Bewegung also **Nominativ**: de / en, d / e, s / e und d

Wo? ☉ Situativ also **Dativ**: em / eme, de / ere, em / eme und de

Me gòt anen Bach, uf dJungfrau, hinder sGébüsch, i pBeerge, vòr sHuus, überde Gotthart, nebed de Wasserfall, under sBrüggli.

Me stòt amene Bach, ufde Jungfrau, hinderem Gébüsch, ide Beerge, überem Abhang, underere Brugg, ufeme Uussichtspunkt.

Woane / Woher stéllé, lége, hánke, tue, chòò, ghööre, sétze, sitze, stòò, stéckel!
Diese Verben zeigen eine **Handlung / Bewegung** an und verlangen deshalb Präpositionen mit **Akkusativ** resp. **Nominativ**!

Wo stòò, lige, hange, sii, sitze, stéckel!
Diese Verben zeigen das **Ergebnis einer Handlung** an und verlangen deshalb Präpositionen mit **Dativ**!

Die Präpositionen **a** und **i** haben **Sonderformen**!

- ◆ Der **bestimmte Artikel mask.** also **de** verschwindet ganz!
→ me gòt an Séé, me sitzt in Zug, me leent an Baum, me stéllt's in Égge
- ◆ Der **unbestimmte Artikel feminin** resp. **neutrum** wird mit **Binde-n** gebunden!
→ me hánkt's ane Wand, me gòt ine Chile, si gòt ane Fescht, me tuet's ine Étwi
- ◆ Der **Dativ-Artikel** verschmilzt wie mit den Präpositionen **vo, zu und bi**!
→ es hanget amene Baum, anere Türe, amene Fenschter, inere Seilbaan
si sitzed am Bòde, im Sessellift, ide Zaaradbaan, im Pòschtauto

Merke Präpositionen werden im Dialekt oft mit Adverbien verstärkt!

So wäre es absolut richtig:

- Me gòt ufde Säntis, an Séé, ine Nebedtaal, under pBrugg, hinderen Félse.
Me stòt ufem Säntis, am Séé, imene Taal, underere Brugg, hindereme Félse.

Aber nach dem Motto: Töörf's e bitzeli méé sii? Gòt oder stòòpme-n-ebe:

- ufde Säntis ufe, an Séé abe, ine Nebedtaal hindere, under pBrugg undere, ufem Säntis obe, am Séé unne, imene Taal hinne, underere Brugg unne.

Also wieder mal eine **Extrawurst** im Dialekt!

Beachte!
Näheres zu den Adverbien des Ortes im Kapitel 10.



Das Verb III

A Allgemeine Konjugation der Verben

Die Verben können in drei Konjugations-Gruppen eingeteilt werden.

1. **Konjugation** mit **Endung -t** im **Partizip II** i ha gmacht
2. **Konjugation** mit **Endung -et** im **Partizip II** i ha grechnet
3. **Konjugation** mit **Endung -e** im **Partizip II** i bi gfaare
hier ändert sich der **Stammvokal** oft analog dem Hochdeutschen:
sitze – gsesse, singe – gsunge, lüüge – glöge, helfe – ghölfe

Beachte!

Die Endungen der Verben im Infinitiv sind -e, -le, und -ere!

		schwache Verben		starke Verben	
		1. Konjug.	2. Konjug.	3. Konjug.	
Infinitiv		mache	rechne	faare	uflese
Perfekt		ha gmacht	ha grechnet	bi gfaare	ha ufglese
Präsens					
ich, i	-e	mache	rechne	faare	lis uf
du	-sch, -isch*	machs	rechnisch	faarsch	lisch uf
er, si es me	-t, -et	macht	rechnet	faart	list uf
mir / mer iir / éér si, Si	-ed	mached	reched	faared	lesed uf
	Imperativ	mach!	rechne!	faar!	lis uf!
		mached!	reched!	faared!	lesed uf!
		mached Si!	reched Si!	faared Si!	lesed Si uf!

Merke Zur **2. Konjugation** gehören schwache Verben, die in der 3. Person Singular **immer die Endung -et** verlangen. Beachten Sie auch das **e** im Imperativ! Dies sind vor allem Verben auf -le, -ere oder wo es die Aussprache verlangt!
→ lächle, gigele, radle, ändere, stolpere, fròöge, lache, waarte, bade

Für die **3. Konjugation** gilt folgendes:

- ◆ **-et** in der 3. Person Singular **nur nach t d z**:
→ er büütet, liidet, saalzet
- ◆ kein Umlautwechsel in der 2. und 3. Person Singular:
→ es gfallt, fangsch aa, si grabet, me stoost, laufft und wachst
- ◆ Je nach Région Vokalwechsel von **e zu i** für **alle Singular-Formen!**
→ breche, esse, fresse, gelte, helfe, messe, stele, empfele

***Eingeschobenes i:** Immer, wenn es die Aussprache verlangt!

Beachte!

Auswahl von schwachen Verben im Anhang! (Seite 142)

